

Weltschändung

von Erich Mühsam

Notizen / Anmerkungen

- 1 Vernichtet nur das eigene Geschlecht,
- 2 zerstört, was je durch Menschenfleiß
geworden!
- 3 Doch welche Mächte gaben euch das
Recht,
- 4 des Wassers Glanz, der Blume Duft zu
morden?
- 5 Wenn das Geschützrad Halm und Strauch
zerbricht,
- 6 seht ihr die Säfte nicht, die sterbend
quillen?
- 7 Ja, ängstigt euch der Steine Vorwurf nicht,
- 8 auf die ihr tretet um des Bösen Willen?
- 9 Wißt! jedes Etwas ist gleich euch beseelt,
- 10 und jedes Lüftchen hat von Gott sein
Leben.
- 11 Die Knospe, der ihr das Erblühen steht,
- 12 verlangt's von euch zurück. Könnt ihr es
geben?
- 13 Nicht für die Menschen ward der ewige
Hauch,
- 14 der göttliche, dem Weltall eingeblasen.
- 15 Ihr tötet die Natur. – Schafft ihr sie auch,
- 16 dann lasst des Krieges Höllenfeuer rasen!

Das Gedicht „[Weltschändung](#)“ von [Erich Mühsam](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Erich Mühsam	Titel	„Weltschändung“
Verse	16	Wörter	114
Strophen	1		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Inhalt

Thema des Gedichts

Was beschreibt das Gedicht (Erlebnis, Jahreszeit oder eine bestimmte Zeit)?

Zusammenhang zwischen Titel und Gedicht

Lyrisches Ich - Wer spricht im Gedicht? Woran erkennt man das?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Sprache

Auffälligkeiten der Sprache (Werden beispielsweise viele Adjektive, nur Substantive, Vokale etc. verwendet?)

Wie spricht das lyrische Ich (traurig oder fröhlich)?

Benenne die Stilmittel und Reimformen, die zum Einsatz kommen.

Satzbau: Parataktischer & hypotaktischer Satzbau

Welche Zeitform wird genutzt (Präsens, Präteritum, Futur)?

Schlussstil

Gedichtinterpretation

Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?

Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?

Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?

Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?

Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?

Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website abi-pur.de.

Zum Autor [Erich Mühsam](#) befinden sich in unserer Datenbank 58 Gedichte.